

Jahr 2016

- 1. 17.01.2016 - Gemeindefeuerwehrball in Streckewalde**
- 2. 23.01.2016 Jahreshauptversammlung FF Großrückerswalde**
- 3. 25.01-26.01.2016 Lehrgang Beauftragter Atemschutz**
- 4. 01.02. - 05.02.2016 Lehrgang Vorbeugender Brandschutz**
- 5. 13.02.2016 Jahreshauptversammlung FF Mauersberg**
- 6. 20.02.2016 Jahreshauptversammlung FF Niederschmiedeberg**
- 7. 05.03.2016 Jahreshauptversammlung FF Streckewalde**
- 8. 12.-13.03.2016 - 131. Stiftungsfest FF Bad Tennstedt**
- 9. 16.04.2016 - 10. Ausbildungstag**
- 10. 12.05.2016 - Wahl Gemeindefeuerwehrleiter**
- 11. 28.05.2016 - Ausfahrt FF Großrückerswalde**
- 12. 13.-14.08.2016 Tag der offenen Tür der FF Großrückerswalde**
- 13. 14.-16.10.2016 - 11. Blaulichttage in Niederschmiedeberg**

17.01.2016 - Gemeindefeuerwehrball in Streckewalde



Wie schon in der Vergangenheit, fand auch 2016 wieder der traditionelle Feuerwehrball der Ortswehren Großrückerswalde, Streckewalde, Niederschmiedeberg und Mauersberg, dieses Jahr in der Turnhalle Streckewalde statt. Ausrichter war die Feuerwehr aus Mauersberg.

Die Gemeindeverwaltung dankte den Wehrmitgliedern auf diesem Wege für ihre geleistete Arbeit und deren Angehörigen für ihr aufgebrachtes Verständnis und die Unterstützung.

Ein großen Dankeschön gilt dem Erbgericht Mauersberg für das leckere Essen, den Dj's von Sunshine Project für die gute Musik und den Jugendclub Streckewalde für die gute Bewirtung.

23.01.2016 - Jahreshauptversammlung FF Großrückerswalde



Am Samstag, den 23.01.2016 fand die Jahreshauptversammlung der FF Großrückerswalde im Landgasthof Wemmer statt. Nach der Begrüßung durch den Gemeinde- und Ortswehrleiter Sebastian Hilbert und der Bestätigung der Tagesordnung folgte der Rechenschaftsbericht des Jahres 2015 von Sebastian Hilbert. Er ließ das vergangene Jahr Revue passieren und berichtete themenzentriert von den zahlreichen Veranstaltungen.

Dazu gehörten neben dem Gemeindefeuerwehrball in Großrückerswalde, einer Ausfahrt nach Prag, der Tag der offenen Tür oder die gemütliche Weihnachtsfeier im Schulungsraum.

Es waren im Jahr 2015 insgesamt 20 Einsatzstellen abzuarbeiten. Der überwiegende Teil erstreckte sich davon auf die Beseitigung von Ölspuren bzw. der Beseitigung umgestürzter Bäume. Aber auch drei Brandeinsätze und eine Einsatzübungen standen zu Buche.

Weiterhin zog Kamerad Hilbert Bilanz über die zahlreichen Ausbildungsdienste, teils mit der gesamten Gemeindefeuerwehr, der Dienstbeteiligung und gab Ausblick auf das Jahr 2016. Der erfolgte Baubeginn des Gerätehauses in Großrückerswalde war natürlich auch ein wichtiges Ereignis im Jahr 2015. Hilbert bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die hervorragende Arbeit und die Einsatzbereitschaft im Jahr 2015 sowie allen Partnern und Familien für deren Verständnis für die Arbeit der Feuerwehr.

Im nächsten Punkt der Tagesordnung berichtete Jugendfeuerwehrwart Ricky Löser von den Jugendfeuerwehrtagen in Schönbrunn, dem Tag der offenen Tür sowie den 10. Blaulichttagen in Marienberg. Alle Redner des Abends betonten in ihren Ausführungen die sehr gute Jugendarbeit in der Großrückerswalder Wehr, welche durch Jugendwart Ricky Löser und seiner Stellvertreterin Sarah Lisa Ufer sowie zahlreichen Helfern geleistet wurde.

Anschließend folgten die Wahlen der Ortswehrleitung und weiterer Funktionsträger. Sebastian Hilbert wurde als Ortswehrleiter wiedergewählt. Als sein Stellvertreter und Jugendfeuerwehrwart wurde Ricky Löser von den anwesenden Kameradinnen und Kameraden gewählt. Stellvertretender Jugendfeuerwehrwart wurde Stefan Reuther. In den Feuerwehrausschuss sind die Kameraden Thomas Türke, Robert Drechsel, Benny Graupner, Andre Graupner, Mario Brand und Conny Tost gewählt wurden. Als neuer Präsident für die Alters- und Ehrenabteilung wurde Dieter Tost gewählt.



Folgend standen Ehrungen und Beförderungen auf dem Plan. Dabei wurden die Kameraden Sven Tippmann für 10 Jahre aktiven Dienst, Wolfram Brand und Frank Löser für 25 Jahre aktiven Dienst geehrt. Weitere Kameraden konnten, unter anderem auf Grund erfolgreicher Lehrgangsbesuche, befördert werden.

Wehrleiter Sebastian Hilbert bedankte sich in seinem Schlusswort für alles Geleistete und wünschte einen unfallfreien und engagierten Feuerwehrdienst für 2016. Sämtliche Rückblicke aus 2015 wurden anhand von Bildern mittels einer Powerpointpräsentation in die Erinnerung gerufen.

25.01. - 26.01.2016 - Beauftragter Atemschutz

Das Jahr hat kaum begonnen, geht es auch mit der Fortbildung weiter. Der Kamerad Andre Schönherr von der Feuerwehr Niederschmiedeberg besuchte vom 25.01 - 26.01 die Landesfeuerweherschule in Nardt. Dort absolvierte er erfolgreich den Lehrgang 134 - Beauftragter Atemschutz. Somit steht in Niederschmiedeberg wieder jemand zur Überprüfung der Atemschutztechnik bereit.

Vielen Dank für die Bereitschaft und viel Spaß in der neuen Tätigkeit.

Lehrgang 134
Beauftragter Atemschutz
25.01. - 26.01.2016

LANDESFEUERWEHR-
UND KATASTROPHEN-
SCHUTZSCHULE



01.02. - 05.02.2016 - Lehrgang Vorbeugender Brandschutz

Lehrgang 180
Vorbeugender Brandschutz
01.02. - 05.02.2016

LANDESFEUERWEHR-
UND KATASTROPHEN-
SCHUTZSCHULE



Vom 01.02. - 05.02. absolvierte Uwe Faulnborn von der Feuerwehr Niederschmiedeberg den Lehrgang 180 Vorbeugender Brandschutz an der Landesfeuerwehrschule in Nardt. Er schloss den Lehrgang mit Erfolg ab. Somit steht der Gemeindefeuerwehr Großrückerswalde das erste Mal jemand zur Verfügung, der eine Brandverhütungsschau durchführen darf. Wir wünschen Uwe viel Erfolg und immer ein gutes Auge mit dieser erweiterten Fortbildung.

13.02.2016 - Jahreshauptversammlung FF Mauersberg



Am Samstag, den 13.02.2016 fand die Jahreshauptversammlung der FF Mauersberg im Schulungsraum statt. Nach der Begrüßung Ortswehrleiter Matthias Reuther und der Bestätigung der Tagesordnung folgte der Rechenschaftsbericht des Jahres 2015 von Matthias Reuther. Er ließ das vergangene Jahr Revue passieren und berichtete themenzentriert von den zahlreichen Veranstaltungen.

Dazu gehörten neben dem Gemeindefeuerwehrball in Großrückerswalde, einer Ausfahrt nach Meißen, der Gemeindefeuerwehrausbildungstag oder die gemütliche Weihnachtsfeier im Schulungsraum.

Es waren im Jahr 2015 insgesamt 4 Einsätze. Davon waren zwei Technische Hilfeleistungen, eine Absicherung und ein Brandeinsatz. Des Weiteren wurde eine Einsatzübung im Kindergarten Großrückerswalde absolviert.

Weiterhin zog Kamerad Reuther Bilanz über die zahlreichen Ausbildungsdienste, der Dienstbeteiligung und gab Ausblick auf das Jahr 2016. Er sprach außerdem aktuelle Probleme, wie z.B. Sanierung/Neubau des Feuerlöschteiches an der Dorfstraße oder die Umkleidemöglichkeiten im Gerätehaus, an. Reuther bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die hervorragende Arbeit und die Einsatzbereitschaft im Jahr 2015 sowie allen Partnern und Familien für deren Verständnis für die Arbeit der Feuerwehr.

Nach dem Rechenschaftsbericht kam das Grußwort der Gäste. Hier kam der Gemeindefeuerwehrleiter Sebastian Hilbert, der auch in Funktion des Vertreters des Kreisfeuerwehrverbandes & der Gemeinde vor Ort war, zu Wort und überbrachte die herzlichsten Grüße.

Folgend standen Ehrungen und Beförderungen auf dem Plan. Dabei wurde der Kamerad Frieder Schreiter für 50 Jahre aktiven Dienst geehrt. Kamerad Thomas Bachmann konnte zum Hauptfeuerwehrmann, Hendrik Löser und Keven Schreiter zum Oberfeuerwehrmann, Katharina Kleditzsch zum Löschmeister und Petro Kleditzsch zum Hauptlöschmeister befördert werden

Wehrleiter Matthias Reuther bedankte sich in seinem Schlusswort für alles Geleistete und wünschte einen unfallfreien und engagierten Feuerwehrdienst für 2016.



20.02.2016 - Jahreshauptversammlung FF Niederschmiedeberg



Am Samstag 20.02.2016 fand die Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr statt. Der stellvertretende Wehrleiter Erik Schönherr eröffnete die Versammlung, mit der obligatorischen 10 minütigen Verspätung. Als Gäste konnten wir neben unserer Gemeindefeuerwehren aus Großrückerswalde, Mauersberg & Streckewalde auch die Feuerwehren Arnfeld und, zum ersten Mal, aus dem thüringischen Bad Tennstedt begrüßen. Nach der Eröffnung und Begrüßung, ging es zum Tagesordnungspunkt Rechenschaftsbericht.

Unser Wehrleiter Uwe Faulnborn berichtete nun über den kulturellen Verlauf, sowie über Einsätze, Übung und Ausbildung im abgelaufenen Jahr.

Im kulturellen Jahr wurde über die Besuche bei unserer Partnerfeuerwehr in Weilheim und über den ersten Kontakt und Besuch bei der FF Bad Tennstedt berichtet.

Weitere Höhepunkte waren die Ausfahrt der Alters- und Ehrenabteilung, die Ausrichtung des Hexenfeuers, sowie die alljährlich stattfindende Ausfahrt aller Feuerwehrkameraden, die im letzten Jahr nach Pilsen ging. Außerdem wurden ein Kameradschaftsabend und eine Weihnachtsfeier durchgeführt. Im Bereich der Ausbildung wurden die verschiedenen absolvierten Lehrgänge und erbrachten Stunden vorgetragen, insgesamt wurden 735 h Ausbildung inkl. Lehrgänge absolviert.

Die FF Niederschmiedeberg hatte im Jahr 2015 - 6 Einsätze, 4 Brand und 2 Technische Hilfeleistungen, hinzu kamen 3 Übungen. Diese wurde vom Wehrleiter näher erläutert und ausgewertet. Insgesamt hatte die Feuerwehr 1154 h ehrenamtlich erbracht. Zum Schluss seines Berichtes bedankte er sich bei den Kameraden für Ihr Engagement und bei den Gemeinde- und Nachbarwehren für die gute Zusammenarbeit.

Danach ging es zum Bericht des Jugendwartes Manuel Schönherr über. Dieser gab einen Einblick über die Tätigkeiten der JF und der Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen & Übungen. Diese waren u.a. die Übung mit der JF Arnfeld, den Jugendfeuerwehrtagen in Schönbrunn, den 10. Blaulichttagen in Marienberg und der Weihnachtsfeier. Abschließend bedankte er sich bei der JF für die geleistete Arbeit und allen Helfern die uns im gesamten Jahr unterstützt haben.

Nach dem Bericht des Kassenwartes kam das Grußwort der Gäste. Hier kam der

Gemeindefeuerwehrleiter Sebastian Hilbert, der auch in Funktion des Vertreters des Kreisfeuerwehrverbandes & der Gemeinde vor Ort war, zu Wort. Nach seinen Ausführungen in den jeweiligen Bereichen die er vertrat, meldeten sich auch die Kameraden aus Bad Tennstedt und Arnfeld zu Wort und bedankten sich für die Einladung. Im Anschluss stand der Punkt Neuaufnahmen, Ehrungen und Beförderungen auf dem Plan. Pascal Gudat, wurde aus den Reihen der eigenen Jugendfeuerwehr, als Feuerwehrmannanwärter, in die Aktive Abteilung übernommen. Matthias Berger wurde aus gesundheitlichen Gründen von der Einsatzabteilung in die Alters- und Ehrenabteilung versetzt. Durch ihre Teilnahme an den verschiedensten Lehrgängen wurden die Kameraden Kevin Schönherr, Marcel Bienert, Carsten Teucher und Andre´ Schönherr und die Kameradin Sina Schaarschmidt zum Oberfeuerwehrmann/frau befördert. Zum Hauptlöschmeister wurden die Kameraden Erik Schönherr und Manuel Schönherr durch den erfolgreichen Besuch des Gruppenführerlehrganges an der Landesfeuerwehrschule in Nardt befördert. Sonderehrungen gab es für die Kameraden Carsten Teucher & Manuel Schönherr für besonders herausragende Arbeit und Teilnahme im vergangenen Feuerwehrjahr. Die Wehrleitung bedankte sich mit einem kleinen Präsent.



Zwei Kameraden, Günter Franke und Gerd Haustein, wurden für 50 Jahre treue Dienste, mit einem kleinen Präsent, geehrt. Ihre Auszeichnungen hatten sie bereits im letzten Jahr bei der Festveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes erhalten.

Das Highlight der Versammlung war jedoch die Auszeichnung für 70 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr für den Kameraden Gerhard Schönherr. Dieser konnte seine Auszeichnung im letzten Jahr nicht entgegen nehmen, welche nun nachgeholt wurde. Die Krönung war, dass er an diesem Tag, seinen 87. Geburtstag feierte. Schön das er trotz gesundheitlicher Probleme teilnehmen konnte.

Nach diesem Festakt, welcher nicht so häufig in einer JHV vorkommt, kamen die letzten Tagesordnungspunkte. In der Schlussrede bedankte sich unser Wehrleiter nochmals bei Allen und wünschte der Versammlung einen weiteren guten & fröhlichen Verlauf. Im Anschluss ging es zum gemütlichen Teil und dem schönsten Tagesordnungspunkt über. Nach dem Abendessen, welches von dem eigenen Feuerwehr-Küchenpersonal (Matthias Berger, Rainer Tupy & Jürgen Schönherr) zubereitet wurde, saß man in lustiger Runde noch lange zusammen.

Ein herzliches Dankeschön hier nochmal an die Küchencrew für ihre Arbeit. Auch die Thüringer Kameraden hatten gutes „Sitzfleisch“ und „Durchhaltevermögen“, sodass in den frühen Morgenstunden der gemütliche Teil beendet war.

Es war eine gute & schöne Jahreshauptversammlung, welche so in der Art, mit den vielen Gästen, beibehalten werden sollte.

05.03.2016 - Jahreshauptversammlung FF Streckewalde



Am Abend des 05.03.2016 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Bis auf wenige Kameraden, welche entschuldigt fehlten, waren alle aktiven Kameraden, die gesamte Alters und Ehrenabteilung sowie einige Gäste der Gemeindefeuerwehren anwesend. Auch unser wiedergewählter Bürgermeister Jörg Stephan erfreute uns mit seiner Anwesenheit.

Nachdem der Wehrleiter Peter Kahle in seiner Ansprache einen Rückblick auf das vergangene Jahr gegeben hatte, dankten auch der Bürgermeister sowie der Gemeindefeuerleiter Sebastian Hilbert allen Kameraden für die Einsatzbereitschaft. Ein besonderer Dank ging dieses Jahr an den Gerätewart Maik Krause welcher unseren MTW wieder TÜV - fähig machte und dafür ca. 100 h seiner Freizeit opferte. Nachdem der nächste Teil mit Beförderungen ebenfalls abgearbeitet war ließen wir den Abend bei Essen und Trinken gemütlich ausklingen. Dank geht auch an alle Kameraden welche die Veranstaltung vorbereitet haben.

Bericht und Bilder M.Leschner FF Streckewalde



12.-13.03.2016 - 131. Stiftungsfest FF Bad Tennstedt

Am Wochenende vom 12.03. bis 13.03.2016 waren wir zum 131. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Bad Tennstedt eingeladen. Mit 4 Kameraden aus unserer Wehr machten wir uns am Samstagvormittag auf den Weg nach Thüringen. Um 14. Uhr stand der traditionelle Umzug mit Kapelle durch Bad Tennstedt als erster Programmpunkt auf dem Plan. Im Anschluss folgte die Jahreshauptversammlung mit Verlesung der Dienstjahre, dem Rückblick auf das vergangene Jahr und Auszeichnungen, Beförderungen. Ein besonderes Highlight war die Auszeichnung und Ehrung für 70 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr eines Kameraden. Nicht nur wir aus Sachsen sondern auch Kameraden aus anderen Bundesländern wie Bremen und Hessen waren zu Gast. Nach der Versammlung folgte auch schon das Abendessen, welches sehr lecker war. 20 Uhr war dann der Beginn des Feuerwehrballes mit Disco. Ein paar kleine lustige Theatererlagen durch die Kameradinnen und Kameraden der FF Bad Tennstedt rundeten den Abend ab. Am Sonntag nach einer langen und sehr amüsanten Nacht, trafen wir uns noch zum gemeinsamen Frühstück im Gerätehaus. Nach einer Besichtigungstour von diesem machten wir uns gegen 12 Uhr auf die Heimreise. Alles im allen war es ein sehr schönes und gelungenes Wochenende. Ein großes Dankeschön an die FF Bad Tennstedt dafür. Vielen Dank auch an die FF Streckewalde für die Bereitstellung ihres MTWs.

Uwe Faulnborn FF Niederschmiedeberg



16.04.2016 - 10. Gemeindefeuerwehrausbildungstag



Knapp 70 Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren Großrückerswalde, Niederschmiedeberg, Mauersberg und Streckewalde sowie die Feuerwehren von Mildenau und Arnsfeld führten am Samstag, den 16.04.2016, den nunmehr 10. Gemeindefeuerwehrausbildungstag, diesmal im Ortsteil Niederschmiedeberg, durch. Als Gäste konnten wir auch in diesem Jahr wieder die Feuerwehren aus Mildenau und Arnsfeld begrüßen. Da diese beiden Wehren gerade in den Ortsteilen Niederschmiedeberg und Mauersberg mit in die Alarm- und Ausrückeordnung der Gemeinde Großrückerswalde eingebunden sind, ist eine solche gemeinsame Ausbildung sehr wichtig.

An 4 Stationen, welche von einem Vorbereitungs-Team ausgearbeitet wurden, mussten je zwei Ortsfeuerwehren zusammen, verschieden Einsatzszenarien abarbeiten. Auf dem Ausbildungsplan standen ein Küchenbrand, eine Verpuffung in einer Werkstatt, eine unklare Rauchentwicklung in einem Gebäude sowie ein Unfall in einer KFZ Werkstatt, bei dem eine Person unter einem Fahrzeug eingeklemmt wurde. Bei allen Übungen galt es, vermisste Personen zu finden, diese medizinisch zu versorgen und die Brand- bzw. Unfallursache zu bekämpfen und abzustellen. An allen vier Stationen zeigte sich wieder, dass die kontinuierliche ortsübergreifende Ausbildung der vergangenen Jahre sehr effektiv ist und das Zusammenspiel der Wehren sehr gut funktioniert.

Die „Einsätze“ wurden schnell und effektiv abgearbeitet. Dabei stand die Menschenrettung im Vordergrund. Durch die verschiedenen Verletzungsmuster der Betroffenen mussten die Führungskräfte entscheiden, ob eine Crash- oder patientenorientierte Rettung durchgeführt werden muss. Weiterhin wurden der Löschangriff, die technische Hilfeleitung und der Aufbau einer stabilen Löschwasserversorgung geübt. An den Stationen hat jeweils ein Ortswehrleiter die Übungen begleitet und im Anschluss ausgewertet, sodass z.B. Verbesserungsvorschläge gleich angesprochen werden konnte.

Während des abschließenden gemeinsamen Mittagessens im Gerätehaus der Feuerwehr Niederschmiedeberg wurde der Ausbildungstag durch die Kameraden Faulnborn und Hilbert kurz ausgewertet und es konnte ein durchweg positives Resümee gezogen werden. Anschließend gab es das obligatorische Gruppenfoto auf dem Gerätehausvorplatz.

Sicherlich wird es auch im kommenden Jahr eine Neuauflage des Gemeindefeuerwehrausbildungstages geben.

H i l b e r t

GWL FF Großrückerswalde

12.05.2016 - Gemeindefeuerwehrwahl



Im Schulungsraum des Großrückerswalder Gerätehauses fand die zweite Ausschusssitzung der Gemeindefeuerwehr 2016 statt. Es konnten 11 von 15 eingeladenen Mitglieder sowie Bauamtsleiter Thomas Hermann begrüßt werden. Haupttagesordnungspunkt nach der Begrüßung durch den amtierenden Gemeindefeuerwehrleiter Sebastian Hilbert war die Wahl der neuen Gemeindefeuerwehrleitung gemäß der aktuellen Feuerwehrsatzung der Gemeinde Großrückerswalde.

Sebastian Hilbert (Ortswehrleiter FF Großrückerswalde) wurde als Gemeindefeuerwehrleiter wiedergewählt. Zu seinen 1. Stellvertreter wurde Matthias Reuther (Ortswehrleiter FF Mauersberg) und zum 2. Stellvertreter Uwe Faulnborn (Ortswehrleiter FF Niederschmiedeberg) gewählt. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch.

Bei den weiteren Tagesordnungspunkten wurden noch mehrere Belange der Ortswehren geklärt. Die Gewählten bedankten sich für das Vertrauen und freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit.

28.05.2016 - Ausfahrt FF Großrückerswalde



Die alljährliche Ausfahrt führte die 35 Mitreisenden am vergangenen Samstag, den 28.05.2016 in die Stadt Radebeul. Als Programmpunkte standen eine Führung mit Weinverkostung auf dem Schloss Wackerbarth, Freizeit in der Stadt sowie ein Besuch im DDR oder Karl May Museum an. Abendbrot gab es im Ratskeller Freiberg, ehe der Bus die Kameradinnen und Kameraden sowie deren Familien wieder nach Großrückerswalde brachte. Die Teilnehmer bedanken sich recht herzlich bei Klaus Nagel und Dieter Tost für die hervorragende Planung und Durchführung der Ein-Tages-Fahrt.

13.08.-14.08.2016 – Tag der offenen Tür der Feuerwehr Großrückerswalde



Mit den schon zur Tradition gewordenen Böllerschüssen durch Siegward Idstein aus der Partnerfeuerwehr Oestrich und unseren Wehrleiter Sebastian Hilbert wurde am Samstag gegen 17 Uhr der 20. Tag der offenen Tür der Feuerwehr Großrückerswalde eröffnet.

Auf dem Gelände vor unserem Gerätehaus heizten „De Schal(l)is ausn Arzgebirg“ das Festzelt kräftig ein und sorgten für einen ordentlichen Auftakt. In diesem Jahr neu war die Versteigerung. Ein kunstvoll gestalteter Flammenturm der Firma Latebi- Lasertechnologie Bindemann GmbH konnte hier durch Gebote erworben werden. Der Erlös kam der Jugendfeuerwehr zugute. Im Anschluss folgte eine Aufführung von Kameraden der Wehr als ein kleiner Rückblick auf die vergangenen Jahre. Mit „De Wurzelbacher“ wurde dann bis tief in die Nacht gefeiert und auch ein Feuerwerk durfte nicht fehlen.

Der Sonntagmorgen begann mit einem Frühschoppen auf dem Festgelände. Um 14 Uhr stand eine Schauübung der Feuerwehr Streckewalde an. Die Wehr zeigte den Zuschauern ihr Vorgehen bei einer technischen Hilfeleistung, in diesem Fall handelte es sich um eine eingeklemmte Person unter Betonplatten. Es folgte ein Familiennachmittag, bei dem sich die Kinder in der Hüpfburg austoben, oder auch ihr Geschick am Spritzenhaus und beim Getränkekettenstapeln unter Beweis stellen konnten. Im Festzelt traten unterdessen die „Marienberger Blasmusikanten“ auf. In einem auf den Parkplatz errichteten Pavillon konnten die Besucher des Weiteren näheres über die einzelnen Abteilungen innerhalb der Großrückerswalder Feuerwehr erfahren. Auf der Wiese hinter der Gemeinde wurde eine Schauvorführung zum Thema „Gefahren im Haushalt“ durchgeführt. Der Sonntag klang, wie auch in den letzten Jahren, mit der großen Tombola und ihren vielen Preisen aus.

Die Feuerwehr Großrückerswalde dankt allen, die an den Vorbereitungen beteiligt waren, der Feuerwehr Streckewalde für die Durchführung der Schauübung, der Feuerwehr Klášterec nad Ohří für die Bereitstellung des Teleskopmastes Bronto Skylift F 32 TLK und natürlich auch allen Besuchern und Sponsoren dieser Veranstaltung.

14.-16.10.2016 - Elfte Blaulichttage in Niederschmiedeberg



Mehr als 60 Teilnehmer zählten die nun mehr elften Blaulichttage der Jugendfeuerwehren Marienberg, Niederschmiedeberg und Großrückerswalde. Seit 2006 findet einmal jährlich in den Herbstferien dieses Ausbildungs-, Einsatz- und Kameradschaftswochenende statt. Die drei Tage begannen am Freitagabend mit dem Einräumen des Gerätehauses Niederschmiedeberg, wo die jungen Feuerwehrleute ihre Wache bezogen. Das Wochenende soll dem Leben auf einer Feuer- und Rettungswache nachempfunden werden.

Als erster Programmpunkt stand 17:45 Uhr die Belehrung durch Manuel Schönherr, den Jugendwart der Feuerwehr Niederschmiedeberg, auf dem Plan. 18:15 Uhr gab es dann Abendessen.

Gegen 18:49 Uhr ertönte zum ersten Mal der Alarmgong und nachdem die Fahrzeuge rasch besetzt waren ging es mit Blaulicht zu einem Einlauf der Brandmeldeanlage der Oberschule in Großrückerswalde. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte stellte sich heraus das der Kellerbereich verqualmt war.

Hierbei gab es mehrere Verletzte, die es zu betreuen galt. Weiterhin wurden die Brandbekämpfung und ein Lichtaufbau durchgeführt. Danach fuhren die Teilnehmer wieder zurück in das Gerätehaus von Niederschmiedeberg. Dort gab es anschließend eine Kennenlernrunde, bevor alle zusammen noch einen Film schauten und danach sich jeder in sein Bett zurück zog.

6:30 Uhr wurden die Jugendfeuerwehrmitglieder geweckt. Darauf sollte dann der Frühsport folgen, aber kurz bevor es losging ertönte zum zweiten Mal der Alarmgong.

6:58 Uhr es ging zu einer Personensuche in das Waldgebiet bei der Turnhalle in Niederschmiedeberg. Dabei mussten 3 Personen gefunden und betreut werden.

8:00 Uhr gab es Frühstück und anschließend traten die Teilnehmer zu einer Schnitzeljagd in Niederschmiedeberg an. Bei dieser mussten die Kids 4 Stationen, z.B.

Mastwurf mit einem B-Schlauch um eine Biertischgarnitur anbringen oder Gewichte von Gegenständen erraten, absolvieren.

Als nächster Programmpunkt stand 11:00 Uhr die Fahrzeugpflege auf dem Plan. Aber bereits 11:05 Uhr ertönte erneut der Gong. Dieses Mal ging es zu einer Lagerhalle der Mildenaauer Agrar AG in Mauersberg zu einem Arbeitsunfall. Zu diesem Einsatz mussten mehrere Personen, welche teils eingeklemmt waren, gerettet und betreut werden. Zusätzlich wurde ein Lichtaufbau durchgeführt um die Halle gut ausleuchten zu können.

12:30 Uhr gab es Mittagessen im Gerätehaus Niederschmiedeberg. Gegen 13:17 Uhr erfolgte die Alarmierung zu einem Verkehrsunfall auf den Parkplatz der Firma Fibag Nutzfahrzeuge GmbH in Großrückerswalde. Nach Auslösung der Sirene in Niederschmiedeberg setzten sich die 8 Einsatzfahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn in Bewegung. Am Einsatzort mussten 9 Verletzte in 3 Fahrzeugen, gerettet, medizinisch erstversorgt und auf einen Behandlungsplatz gebracht werden. Außerdem wurde der Brandschutz sichergestellt.

Zu dieser Aktion waren auch wieder zahlreiche Eltern der Teilnehmer, Vertreter des Gemeindegebietes Großrückerswalde und der Stadt Marienberg, Mitglieder umliegender Feuerwehren und weitere Gäste anwesend. Die Eltern und auch die Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer waren sehr stolz auf die Leistung Ihrer Nachwuchsretter. Nachdem die Einsatzstelle beräumt war, konnten sich die anwesenden Gäste noch ein Bild von der Unterkunft im Gerätehaus Niederschmiedeberg machen und zu einem Kaffee mit Kuchen verweilen.

16:30 Uhr ging es dann in eine Turnhalle zum Dienstsport, bei welchem Frank Thiel die Leitung der Zweifelderballspiele übernahm. Anschließend gab es 19:00 Uhr Abendessen und danach Freizeit für die Kids.

19:53 Uhr wurden die Jugendfeuerwehrmitglieder zu einem weiteren Einsatz in die Wendeschleife in Schindelbach alarmiert. Traktorbrand mit mehreren verletzten Personen war das Einsatzstichwort. Es mussten 3 Personen gerettet und versorgt werden. Des Weiteren musste ein Lichtaufbau und die Brandbekämpfung durchgeführt werden.

Am Sonntag stand das Aufräumen und zusammen packen an, welches aber um 08:11 Uhr noch einmal durch den Alarmgong unterbrochen wurde. Es ging zu einer Verpuffung mit mehreren Verletzten in die ehemalige Sparkasse in Niederschmiedeberg. Dabei mussten insgesamt 3 Verletzte gefunden und versorgt werden, sowie eine Brandbekämpfung durchgeführt werden.

Anschließend wurden die elften Blaulichttage offiziell auf den Gerätehausvorplatz der Feuerwehr Niederschmiedeberg beendet. Zu jedem Einsatz waren ausgebildete Feuerwehrleute vor Ort, um die Sicherheit bei aller Realistik für die Teilnehmer zu gewährleisten. Das Organisationsteam freute sich über einen erfolgreichen und guten Verlauf und konnte den Kindern und Jugendlichen eine gute Disziplin, einen hohen Ausbildungsstand und die Gewähr vermitteln, dass einmal gute aktive Feuerwehrleute aus den Teilnehmern werden können.

Viele Helfer waren erforderlich, um so ein Event zu ermöglichen. Ein herzlicher Dank gilt den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Niederschmiedeberg, Marienberg und Großrückerswalde, den Jugendfeuerwehrwarten und Helfern, der Gemeindeverwaltung Großrückerswalde und Stadtverwaltung Marienberg. Den Jugendfeuerwehren und Kameraden welche als Verletztendarsteller tätig waren, dem Förderverein Katastrophenschutz Erzgebirge e.V., dem Malteser Hilfsdienst e.V.

Annaberg Buchholz, der Feuerwehr Streckewalde für die Nutzung ihres Mannschaftstransporters, Bäckerei May aus Mauersberg , der Mildenauer Agrar AG, der Firma Fibag Nutzfahrzeuge GmbH, KfZ- Service Sandrino Zießler, der Abzweig GmbH, dem Evangelischen Schulverein Großrückerswalde, dem Verpflegungsteam Tino Schott und Andreas Reuther für die tolle Versorgung und allen hier nicht genannten Personen und Institutionen.

Ricky Löser
Jugendfeuerwehrwart Großrückerswalde